Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 84 (1958)

Heft: 29

Artikel: Im Theater

Autor: Kupfernagel, Tobias

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-497780

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



ASTORIA LUZERN

HOTEL - RESTAURANT BAR - DACHGARTEN

Neues modernes Hotel . Ausgezeichnete Küche . Sitzungs- und Banketträume . Zimmer mit Bad, Dusche, WC, Telefon und Radio Aussichtsterrasse mit Restauration Tel. 041 / 26226. Telex: 52900. Pilatusstrasse 29

Spüren Sie, daß Ihre Nervenkräfte schwinden? Dann greifen Sie rasch zu Dr. Buer's Reinlecithin

Packungen zu Fr. 5.70, 8.70. Sehr vorleilhaft**e Kur-**packung 14.70. In Apotheken und Drogerien Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge







Eine Fahrt mit der Luftseilbahn Schwägalp - Säntis ist immer ein herrliches Erlebnis

Aus Briefen an den Nebelspalter

Sehr geehrter Herr Redaktor!

Was für eine Ueberraschung, das Photobuch (Circus) als Preisgewinner des Circusrätsels besitzen zu dürfen! Darf ich noch beifügen, daß eben jetzt die Bilder der Nebi-Circusnummer zur Freude aller Schüler unser Schulzimmer schmücken? Oder daß unter dem Titel (So ein Witz) die Schüler eine Böoder Paul-Zeichnung genau beschreiben und erläutern müssen? Sie sehen, der Nebelspalter findet bei uns mehrfache pädagogische Verwendung! Und er

Hochachtend grüßt

R. Pf., Heerbrugg

Sehr geehrter Herr Redaktor!

Seit zwei Jahren bin ich als Oberschwester in einem Spital in Holland tätig. Nicht nur ich freue mich jedesmal auf das Erscheinen des Nebelspalters, mit mir freuen sich auch Aerzte und Schweste'n des Spitals. Wenn sie auch vieles nicht verstehen können, so erfreut sich doch der Nebi auch bei ihnen größter Beliebtheit. Sicher ist es dem Nebi zu verdanken, daß sich einige Aerzte und Schwestern ent-schlossen haben, ihre Ferien in der Schweiz zu ver-

Mit den besten Grüßen

L. L., Tilburg (Nederland)



Riviera-Segelferien auf Hochsee-Privatiacht

Komfortable, elegante 14-Tonnen-Segel-jacht mit Motor ist wochenweise zu ver-mieten an maximal 4 Gäste (2 Räume mit mieten an maximal 4 Gaste (2 Haume mit je 2 Betten). Noch frei ab 21. September bis 1. November 1958. Wochenpreis pro Person 160 Franken. – Schiffsbesatzung (Schweizer) an Bord. Herrliche Kreuz-fahrten an der Côte d'Azur. Liegeplatz der Jacht Cannes/Antibes. – Auskunft erteilt A. Geiger, Reitbahnstraße 43, Rorschach.

Charaktertypen rauchen die Cigarre mit Charakter Sie ist leichter als manche glauben

Im Theater

In der Pause nach dem dritten Akt begibt sich ein junges Ehepaar vom Lande zur Garderobe. Der galante Ehemann reicht der Garderobière das Nummernschildchen hin. Auf die höfliche Frage, ob er mit seiner Frau denn nicht den Schluß des Stückes sehen wolle, gibt er ein bischen unwillig Bescheid: «Da steht es ja auf dem Programm: Vierter und fünfter Akt drei Wochen später. Solange kann ich natürlich nicht warten.»

Sprach's und wandte sich mit seiner Frau zum Ausgang.

Tobias Kupfernagel

Vo Zwätschge

Won i Buob bi gsi, isch üs gägenüber e Frou gwoont, e Französi, die aber scho mängs Jaar i üsem Dorf isch asässig gsi. I gsee se jetz no, wie si einisch über d Schtraß isch cho z loufe, mit beidne Händ i de Hüfte: «Jetz», rüeft si, «isch es zerscht Mal gsi i mym Läbe, as i ha chönne - - » aber o jee, scho wider het si numme (Zwäschge) vürebracht.

U einisch isch e Frou mit eme Chorb voll Frücht uf e Baanhof cho. Si het dr Chorb als Frachtguet ufgä u als Inhalt Bire deklariert. Dem Bäändler schynts, as es e chly chlyni Bire syge u seits dr Frou. «Scho rächt», seit die, «es sy scho nid Bire, es sy Zwätschge - aber schriibet mer Zwätschge!»

Bitte recht freundlich!

Ein Mann fragt scherzend, als er sich ins überfüllte Tram zwängt: «Ist denn die Arche Noah schon voll?»

Lächelt der Kondukteur: «Aber nein, ein Affe hat bestimmt noch Platz!»

Heimatlos

Zu später Nachtstunde stellt die Stadtpolizei einen Mann, der mit einer Matratze auf dem Rücken dem Obertor zustrebt. Zur Rede gestellt, was er da zu so später Stunde und mit einer so sonderbaren Fracht im Sinne habe, gab er den Bescheid, seine Frau habe ihn hinausgeworfen dabei sei er geistesgegenwärtig genug gewesen, die Matratze seines Bettes mitzunehmen, damit er sich doch noch irgendwo zur Ruhe legen könne.

Tobias Kupfernagel



rôtisserie

Ein Geschenk-Abonnement auf den Nebelspalter macht immer Freude!

Verlangen Sie die hübsche Geschenkkarte vom Nebelspalter-Verlag Rorschach

